



Fischereirevier Thaya I – IV

(R 071, R 072, R 048, R 073)



www.fischereiverein-waidhofen.at



www.oefg1880.at

FISCHEREIBERECHTIGUNG 2024

WEIDGERECHTES VERHALTEN AM FISCHWASSER:

Die Verhaltensregeln gehen grundsätzlich von der Überlegung aus, unsere ökologisch wertvollen Reviere bestmöglich zu erhalten sowie gegenüber anderen Anglern größtmögliche Rücksicht zu üben. Schon eine einzige unüberlegte Handlung kann das Vergnügen eines anderen empfindlich beeinträchtigen.

Die folgenden Hinweise sollen einige wichtige Grundsätze deutlich machen: Der Angler braucht eine gewisse Bewegungsfreiheit. Diese ist von verschiedenen Faktoren abhängig: von der Größe des Wassers oder von der Beschaffenheit des Flusslaufs, von der Wassertiefe, der Strömungsgeschwindigkeit, aber auch von der Aktivität der Fische.

Jeder Angler hat das Recht, an der Stelle allein zu fischen, an die er zuerst kam. Ein hinzukommender anderer Angler sollte jedenfalls um Erlaubnis fragen, wenn er in unmittelbarer Nähe zu fischen beginnen will.

Bevor man in entsprechendem Abstand von einem anderen Angler zu fischen beginnt, sollte man sich davon überzeugen, ob der andere stromauf oder stromab fischt.



**Der Lizenznehmer übernimmt diese Fischereior-
dnung und Ausgabebedingungen für Fischerei-
lizenzen und verpflichtet sich damit, ihren Inhalt
zur Kenntnis zu nehmen und einzuhalten.**

.....

Unterschrift des Lizenznehmers
(Ohne Unterschrift des Lizenznehmers ungültig!)

**Es ist die Pflicht des Anglers, sich mit den
Grenzen der Reviere vor Ausübung der Fischerei
genau vertraut zu machen.** Die Revierabschnitte
sind im Preisblatt (S. 25) bzw. im Revierplan
(S. 22-24) ersichtlich.

FISCHEREIBERECHTIGUNG

€

Herrn/Frau Fischereilizenz Nr.

wohnhaft in

wird hiermit die Bewilligung zur Angelfischerei

im Revierabschnitt

Nicht übertragbar!

NÖ Fischer(gast)karte Nr.: bezahlt am:

vom bis

am (Tageskarte)

zu den vom Lizenzgeber erlassenen Lizenzbedingungen (enthalten in der angeschlossenen Fischereiordnung) erteilt.

Für die Vereinsleitung

Waidhofen/Wien, am Vereins-Stampiglie

Ausstellungsberechtigter

FISCHEREIBERECHTIGUNG

Durchschlag €

Herrn/Frau Fischereilizenz Nr.

wohnhaft in

wird hiermit die Bewilligung zur Angelfischerei

im Revierabschnitt

Nicht übertragbar!

NÖ Fischer(gast)karte Nr.: bezahlt am:

vom bis

am (Tageskarte)

zu den vom Lizenzgeber erlassenen Lizenzbedingungen (enthalten in der angeschlossenen Fischereiordnung) erteilt.

Für die Vereinsleitung

Waidhofen/Wien, am Vereins-Stampiglie

Ausstellungsberechtigter

FISCHEREIORDNUNG

(Ausübungsbedingungen für Lizenznehmer)

Diese Fischereiordnung ist gültig für alle Fischereilizenznehmer (Tages-, Wochen-, Monats- und Saisonkarten) auf die Dauer der Berechtigung und der darin enthaltenen Wasserstrecken.

AUSGABEBEDINGUNGEN FÜR FISCHEREILIZENZEN:

1. Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen des NÖ Fischereigesetzes und der NÖ Fischereiverordnung, insbesondere der fischereipolizeilichen Vorschriften (siehe Einlage zur NÖ Fischerkarte).
2. Einhaltung der vom Lizenzaussteller erlassenen Fischereiordnung.
3. Die beeideten Fischereiaufseher sind berechtigt, bei angetroffenen Verstößen gegen das Fischereigesetz oder die Fischereiordnung, die Lizenz sofort zu entziehen. Ein Anspruch auf Rückgabe der Lizenzgebühr entsteht hierdurch nicht.
4. Voraussetzung für die Erlangung einer weiteren Lizenz für das Folgejahr ist die ordnungsgemäße Abgabe der alten Lizenz mit dem beigefügten Fangbericht und Kontrollblatt bis zum Jahresende an die Revierbewirtschafter, Fischereiaufseher oder Kartenausgabestellen. Die Rückgabe der Fangstatistik ist für die Lizenznehmer im NÖ Fischereigesetz 2001 nach § 7 zwingend vorgeschrieben, da der Fischereiausübungsberechtigte verpflichtet ist die Fangstatistik dem Fischereirevierversand schriftlich vorzulegen.
5. Der naturliebende Angler verschmutzt die Angelplätze nicht, er übt das Uferbetretungsrecht rücksichtsvoll aus.
6. Nach Maßgabe der vorhandenen Möglichkeiten kann eine Fischereilizenz erteilt werden.
7. Jungfischerlizenzen können nur an Jugendliche vergeben werden, wenn eine den Jugendlichen ständig begleitende bzw. mitfischende erwachsene Person anwesend ist, die eine Saison- oder Generallizenz beim Fischereiverein Waidhofen/Thaya erworben hat.
8. Der verantwortungsvolle Angler übt die Fischweid aus Liebhaberei und Freude an der Natur aus. Jeder Gedanke an einen Erwerb mittels seiner Beute liegt ihm fern, ebenso Rekordsucht im Beutemachen. Es ist in diesem Sinne verboten, die gefangenen Fische und Krebse zu verkaufen, beziehungsweise als Handels- oder Tauschobjekte zu verwenden. Der Lizenznehmer übernimmt diese Fischereiordnung und verpflichtet sich damit, ihren Inhalt zur Kenntnis zu nehmen und einzuhalten.

Vom Lizenzgeber erlassene Ausübungsbestimmungen

Punkt 1

BERECHTIGUNGS-AUSMASS

Die Berechtigungsstrecken umfassen jeweils die gesamte Wasserstrecke vom **Wehrfuß der Oberliegerwehr bis zur Wehrkrone der Unterliegerwehr**, sowie alle im Zuge dieses Revierabschnittes befindlichen natürlichen und künstlichen Gerinne (Bäche, Mühlbäche, Werkskanäle, Altwässer und Ausstände in ihrem ganzen Ausmaß) der in der Lizenz eingetragenen Wasserstrecke. Der Lizenzinhaber ist nicht berechtigt, Rechtsansprüche wegen Wasserqualität oder Wasserstand geltend zu machen.

Punkt 2

AUSÜBUNGSZEITEN

Der Angelsport darf während der Berechtigungslaufzeit täglich **1 Stunde vor Sonnenaufgang bis 1 Stunde nach Sonnenuntergang** ausgeübt werden!

Nachtfischen ist nach wie vor nicht gestattet mit folgender Ausnahme: Für Bewirtschaftungsmaßnahmen kann für Inhaber einer Saison- od. Generallizenz jedoch eine Ausnahme auf Nachtfischen auf Aale und Welse bewilligt werden. Es ist diesbezüglich ein Antrag an den Obmann des Vereines zu stellen, welcher in Absprache mit der ÖFG einen Abschnitt und Termin festlegt.

Für alle Lizenznehmer ist die Dauer der Fischereiberechtigung mit der in der Lizenz eingetragenen Zeit bestimmt.

Die Saison beginnt mit dem 1. März und endet am 31. Dezember des Ausstellungsjahres (ausgenommen Kurzzeitlizenzen – diese werden nur von 1. März bis 31. Oktober des laufenden Jahres ausgegeben).

Die Monate Jänner und Februar dienen der allgemeinen Winterruhe für den Fischbestand bzw. als Eingewöhnungszeit des Besatzes.

Punkt 3

MITZUFÜHRENDE AUSWEISPAPIERE

- a) Eine **gültige NÖ Fischerkarte** mit dem Nachweis über die Einzahlung der Fischerkartenabgabe und des Verbandsbeitrages für das laufende Jahr, oder
- b) eine **gültige Fischergastkarte** und einen **amtlichen Lichtbildausweis**.
- c) Die **Lizenz (Fischfangberechtigung)**, mit dem angeschlossenen Fangbericht.

Punkt 4

ZUGANG UND ZUFAHRT, SCHONUNG DER KULTUREN

Ufergrundstücke dürfen nur im erforderlichen Ausmaß zur Ausübung der Fischerei betreten werden.

Das Mitnehmen mehrerer Begleitpersonen sowie das Befahren der Uferbereiche abseits der öffentlichen Zufahrtswege sind nicht gestattet.

Kraftfahrzeuge dürfen nur auf öffentlichen Straßen und Plätzen abgestellt werden. Der Verkehr auf den Straßen und Feldwegen darf nicht behindert werden.

Von eingefriedeten Ufergrundstücken aus kann nur nach vorheriger Anmeldung beim Grundeigentümer die Fischerei ausgeübt werden.

**FÜR JEDEN FLURSCHADEN
HAFTET DER VERURSACHER PERSÖNLICH!**

Jede Beschädigung fremden Besitzes, insbesondere von Einbauten (z.B. Wehren, Stegen, Brücken, Vorköpfen von Kanälen und Entwässerungen etc.) ist verboten – für jede Beschädigung haftet der Verursacher.

Punkt 5 **VERBOTE**

- a) **Drillingshaken und Doppelhaken** mit Ausnahme der Mehrfachangelhaken, die beim Spinnfischen (mit Blinker, Spinner, Wobbler und Totfischsystemen) Verwendung finden.
- b) Das Angeln vom Boot aus.
- c) Das Abschuppen und Ausnehmen von Fischen im Reviergebiet.
- d) Zur Landung der gefangenen Fische soll ein Kescher benützt werden, ein Gaff ist hier verboten.
- e) Die Verwendung von Drahtsetzkeschern.
- f) Die Hälterung von gefangenen Fischen über Nacht, dies gilt ebenso für Köderfische!
- g) Fischen mit Köderfisch und Spinnfischen (sämtliche Kunstköder) bis 31.5. (erst ab 1.6. erlaubt).
- h) Bei Verwendung von Köderfischen (erlaubt ab dem 1.6.) Schonzeiten beachten (Laube, auch eingefroren, bis 30.6. Schonzeit)!

In unseren Fischereirevieren gelten im Setzkescher aufbewahrte Fische als entnommen und sind somit sofort in den Fangbericht einzutragen.

Punkt 6 **ERLAUBTE FANGGERÄTE UND KÖDER**

Zwei Angelstöcke oder ein Spinnstock mit allen gesetzlich erlaubten Ködern. Von den beiden Angelstöcken darf nur 1 Stock zum Raubfischfang verwendet werden.

Ein so genanntes Köderzeug (mit oder ohne Rute) darf neben den 2 erlaubten Angelstöcken nicht zusätzlich verwendet werden. Kleine Sitzgelegenheiten sind gestattet.

Anfüttern vor oder während des Fischens ist erlaubt.

Zum Köderfischen ist auch die Verwendung einer Köderdaube (Fischsenke) mit einem Höchstausmaß von 1 x 1 m gestattet.

Nach dem NÖ Fischereigesetz 2001 § 12 Abs. 7 Pkt. 2 ist das Verwenden lebender Köder verboten.

Werden tote Köderfische beim Fischfang verwendet, so ist auf die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Schonzeit und Brittelmaße der verwendeten Köderfische Bedacht zu nehmen.

Fische außerhalb des Entnahmefensters sowie in der Schonzeit gefangene, sind bei sorgfältigster Behandlung, besonders beim Lösen des Hakens, **ausnahmslos** wieder in das Wasser zurückzusetzen.

Der Transport lebender Fische ist grundsätzlich untersagt (ausgenommen Köderfische).

ZUSATZ FÜR JUNGFISCHERLIZENZ:

Mit einer Jungfischerlizenz darf der/die Jugendliche mit einer Angelrute selbständig fischen.

Punkt 8

FANGZEITEN UND BRITTELMASSE

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen der NÖ Fischereiverordnung (Fischereipolizeiliche Bestimmungen). Darüber hinaus, wird bei nachstehenden angeführten Fischarten folgende Schonzeit bzw. folgendes Brittelmaß festgelegt:

| | Schonzeit | Brittelmaß/Entnahmefenster |
|-------------|-----------------|----------------------------|
| WKarpfen | Keine Schonzeit | 35 - 65 cm |
| Wels | 1.1. - 30.6. | 60 cm |
| Hecht | 1.1. - 31.5. | 50 - 85 cm |
| Zander | 1.1. - 31.5. | 40 cm |
| Bachforelle | 16.9. - 31.15. | 25 cm |

Punkt 9

FANGAUSMASS, FANGBERICHT

Bei Wochen-, Monats- und Saisonlizenzen dürfen pro Tag maximal **2 Fische (Raubfisch oder Friedfisch)** entnommen werden. **Mit einer Saison- oder Generallizenz kann zusätzlich 1 Bachforelle pro Tag entnommen werden.**

Als dem Fang anrechenbare Raubfische gelten:
Zander, Hecht, Wels, Aalrutte

Als dem Fang anrechenbare Friedfische gelten:
Karpfen, Schleie, Barbe, Nase

Brachsen und Aiteln können in unbeschränkter Zahl erbeutet werden (unter Einhaltung der Brittelmaße und Schonzeiten nach der NÖ Fischereiverordnung).

Es wird ersucht nicht heimische Fischarten wie Amur und Zwergwels zu entnehmen und sinnvoll zu verwerten.

Hat der Fischer die Saisonhöchstmengen erreicht, darf er auf diese Fischart nicht mehr fischen. Zufällig erbeutete Fische dieser Gattung sind in diesem Fall unverzüglich zurückzusetzen.

Mit einer **Saisonkarte oder Generallizenz** dürfen maximal 20 Friedfische, 10 Raubfische und 10 Bachforellen,

mit einer **Monatskarte** dürfen maximal 10 Friedfische **oder** 8 Friedfische und 2 Raubfische,

mit einer **Wochenkarte** dürfen maximal 6 Friedfische **oder** 4 Friedfische und 2 Raubfische,

gefangen und mitgenommen werden.

Zusatz für Jungfischerlizenz:

Mit einer Jungfischerlizenz dürfen maximal 10 Friedfische und 1 Raubfisch gefangen und mitgenommen werden.

Zusatz für Jugendlizenz:

Mit einer Jugendlizenz dürfen nur 50 % der üblichen Fangmenge, also maximal 10 Friedfische, 5 Raubfische und 5 Bachforellen gefangen und mitgenommen werden.

Vor Beginn des Angeltages ist im Fangbericht in der Lizenz **das Datum – bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt** – einzutragen.

Der Lizenznehmer ist verpflichtet, jeden gefangenen Fisch **sofort** in den **Fangbericht einzutragen!** Die genaue Angabe der Länge in **cm** ist erforderlich und des Gewichtes in **dag** wünschenswert.

Punkt 10 KONTROLLE

Die vom Fischereiausübungsberechtigten bestellten Fischereiaufseher genießen in Ausübung ihres Dienstes (wenn sie das vorgeschriebene Dienstabzeichen sichtbar tragen) den besonderen Schutz, den das Strafgesetzbuch Beamten (§ 74 StGB) einräumt.

Den Fischereiaufsehern sind unaufgefordert die im Punkt 3 angeführten Ausweispapiere zur Kontrolle zu übergeben. Die Fischereiaufseher sind berechtigt, Kraftfahrzeuge, Rucksäcke und sonstige Behälter, sowie den getätigten Fang zu kontrollieren, und sämtliche Fanggeräte zu überprüfen.

Die Fischereiaufseher sind berechtigt, Fischern die gegen die gesetzlichen Bestimmungen oder gegen die Fischereiordnung des Lizenzgebers verstoßen, sofort die Fischereilizenz zu entziehen. Den Anordnungen und Weisungen der Fischereiaufseher ist unbedingt Folge zu leisten.

1. Die Fischereiaufseher haben den Fischereischutz innerhalb des Fischereivieres, für das sie bestellt sind, wahrzunehmen.
2. Der Fischereischutz besteht in der Sorge um die Einhaltung aller fischereirechtlich bedeutsamen Vorschriften. Er umfasst auch das Recht und die Pflicht, die ordnungsgemäße Betreuung des Bestandes an Wassertieren und deren Lebensräumen zu überprüfen und damit zur Pflege und Sicherung ihrer Lebensgrundlagen beizutragen. Die Fischereiaufseher haben Zuwiderhandlungen gegen Rechtsvorschriften aufzuzeigen, zu verhüten, zu unterbinden und bei ihrer Verfolgung mitzuwirken. Wahrgenommene Missstände und Übertretungen sind der Bezirksverwaltungsbehörde zu melden.

3. Die Fischereiaufseher sind berechtigt und verpflichtet, Personen, die des Fischdiebstahles verdächtig sind oder fischereirechtlichen Vorschriften zuwiderhandeln, in ihrem dienstlichen Wirkungskreis

- anzuhalten,
- die Identität festzustellen,
- die Aushändigung der Fischer(gast)karte sowie der Lizenz zur Prüfung zu verlangen,
- die mitgeführten Fanggeräte und die gefangenen Fische, auch wenn sie sich in Fahrzeugen oder in Behältnissen befinden, zu kontrollieren und erforderlichenfalls abzunehmen,
- unbeaufsichtigt vorgefundene oder abgenommene Fanggeräte unverzüglich bei der Bezirksverwaltungsbehörde abzuliefern.

Lizenznehmer sind verpflichtet, Wahrnehmungen von Fischkrankheiten, Wasserverunreinigungen, Verletzungen von Fischereirechten und Verstöße gegen die Fischereiordnung an die Fischereiaufseher weiter zu melden.

Meldungen auch an:
FISCHEREIVEREIN Waidhofen/Thaya
Obm. **Günther Gratzl** unter 0664/113 11 45 oder
Obm.Stv. **Dietmar Rupp** unter 0664/503 26 05



FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFFEN | | KARPFFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|----------|-----|----------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 1 | | | | | | | | | | | | | |
| 2 | | | | | | | | | | | | | |
| 3 | | | | | | | | | | | | | |
| 4 | | | | | | | | | | | | | |
| 5 | | | | | | | | | | | | | |
| 6 | | | | | | | | | | | | | |
| 7 | | | | | | | | | | | | | |
| 8 | | | | | | | | | | | | | |
| 9 | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | | | | | | | | | | | | | |
| 11 | | | | | | | | | | | | | |
| 12 | | | | | | | | | | | | | |
| 13 | | | | | | | | | | | | | |
| 14 | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFEN | | KARPFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|---------|-----|---------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 16 | | | | | | | | | | | | | |
| 17 | | | | | | | | | | | | | |
| 18 | | | | | | | | | | | | | |
| 19 | | | | | | | | | | | | | |
| 20 | | | | | | | | | | | | | |
| 21 | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | | | | | | | | | | | | | |
| 23 | | | | | | | | | | | | | |
| 24 | | | | | | | | | | | | | |
| 25 | | | | | | | | | | | | | |
| 26 | | | | | | | | | | | | | |
| 27 | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | | | | | | | | | | | | | |
| 30 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFFEN | | KARPFFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|----------|-----|----------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 31 | | | | | | | | | | | | | |
| 32 | | | | | | | | | | | | | |
| 33 | | | | | | | | | | | | | |
| 34 | | | | | | | | | | | | | |
| 35 | | | | | | | | | | | | | |
| 36 | | | | | | | | | | | | | |
| 37 | | | | | | | | | | | | | |
| 38 | | | | | | | | | | | | | |
| 39 | | | | | | | | | | | | | |
| 40 | | | | | | | | | | | | | |
| 41 | | | | | | | | | | | | | |
| 42 | | | | | | | | | | | | | |
| 43 | | | | | | | | | | | | | |
| 44 | | | | | | | | | | | | | |
| 45 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFFEN | | KARPFFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|----------|-----|----------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 46 | | | | | | | | | | | | | |
| 47 | | | | | | | | | | | | | |
| 48 | | | | | | | | | | | | | |
| 49 | | | | | | | | | | | | | |
| 50 | | | | | | | | | | | | | |
| 51 | | | | | | | | | | | | | |
| 52 | | | | | | | | | | | | | |
| 53 | | | | | | | | | | | | | |
| 54 | | | | | | | | | | | | | |
| 55 | | | | | | | | | | | | | |
| 56 | | | | | | | | | | | | | |
| 57 | | | | | | | | | | | | | |
| 58 | | | | | | | | | | | | | |
| 59 | | | | | | | | | | | | | |
| 60 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFFEN | | KARPFFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|----------|-----|----------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 61 | | | | | | | | | | | | | |
| 62 | | | | | | | | | | | | | |
| 63 | | | | | | | | | | | | | |
| 64 | | | | | | | | | | | | | |
| 65 | | | | | | | | | | | | | |
| 66 | | | | | | | | | | | | | |
| 67 | | | | | | | | | | | | | |
| 68 | | | | | | | | | | | | | |
| 69 | | | | | | | | | | | | | |
| 70 | | | | | | | | | | | | | |
| 71 | | | | | | | | | | | | | |
| 72 | | | | | | | | | | | | | |
| 73 | | | | | | | | | | | | | |
| 74 | | | | | | | | | | | | | |
| 75 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generalizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFEN | | KARPFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|---------|-----|---------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 76 | | | | | | | | | | | | | |
| 77 | | | | | | | | | | | | | |
| 78 | | | | | | | | | | | | | |
| 79 | | | | | | | | | | | | | |
| 80 | | | | | | | | | | | | | |
| 81 | | | | | | | | | | | | | |
| 82 | | | | | | | | | | | | | |
| 83 | | | | | | | | | | | | | |
| 84 | | | | | | | | | | | | | |
| 85 | | | | | | | | | | | | | |
| 86 | | | | | | | | | | | | | |
| 87 | | | | | | | | | | | | | |
| 88 | | | | | | | | | | | | | |
| 89 | | | | | | | | | | | | | |
| 90 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFFEN | | KARPFFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|----------|-----|----------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 91 | | | | | | | | | | | | | |
| 92 | | | | | | | | | | | | | |
| 93 | | | | | | | | | | | | | |
| 94 | | | | | | | | | | | | | |
| 95 | | | | | | | | | | | | | |
| 96 | | | | | | | | | | | | | |
| 97 | | | | | | | | | | | | | |
| 98 | | | | | | | | | | | | | |
| 99 | | | | | | | | | | | | | |
| 100 | | | | | | | | | | | | | |
| 101 | | | | | | | | | | | | | |
| 102 | | | | | | | | | | | | | |
| 103 | | | | | | | | | | | | | |
| 104 | | | | | | | | | | | | | |
| 105 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generalizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFEN | | KARPFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|---------|-----|---------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 106 | | | | | | | | | | | | | |
| 107 | | | | | | | | | | | | | |
| 108 | | | | | | | | | | | | | |
| 109 | | | | | | | | | | | | | |
| 110 | | | | | | | | | | | | | |
| 111 | | | | | | | | | | | | | |
| 112 | | | | | | | | | | | | | |
| 113 | | | | | | | | | | | | | |
| 114 | | | | | | | | | | | | | |
| 115 | | | | | | | | | | | | | |
| 116 | | | | | | | | | | | | | |
| 117 | | | | | | | | | | | | | |
| 118 | | | | | | | | | | | | | |
| 119 | | | | | | | | | | | | | |
| 120 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generallizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFFEN | | KARPFFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|----------|-----|----------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 121 | | | | | | | | | | | | | |
| 122 | | | | | | | | | | | | | |
| 123 | | | | | | | | | | | | | |
| 124 | | | | | | | | | | | | | |
| 125 | | | | | | | | | | | | | |
| 126 | | | | | | | | | | | | | |
| 127 | | | | | | | | | | | | | |
| 128 | | | | | | | | | | | | | |
| 129 | | | | | | | | | | | | | |
| 130 | | | | | | | | | | | | | |
| 131 | | | | | | | | | | | | | |
| 132 | | | | | | | | | | | | | |
| 133 | | | | | | | | | | | | | |
| 134 | | | | | | | | | | | | | |
| 135 | | | | | | | | | | | | | |

FANGBERICHT Vor Beginn jedes Fischens ist das Datum einzusetzen! Bei Generalizenzen auch der Revierabschnitt!

| Nr. | Datum | Revier- abschnitt | HECHT | | ZANDER | | KARPFEN | | KARPFEN | | SONSTIGE FISCHE | | |
|-----|-------|----------------------|-------|-----|--------|-----|---------|-----|---------|-----|-----------------|----|-----|
| | | | cm | dag | cm | dag | cm | dag | cm | dag | | cm | dag |
| 136 | | | | | | | | | | | | | |
| 137 | | | | | | | | | | | | | |
| 138 | | | | | | | | | | | | | |
| 139 | | | | | | | | | | | | | |
| 140 | | | | | | | | | | | | | |
| 141 | | | | | | | | | | | | | |
| 142 | | | | | | | | | | | | | |
| 143 | | | | | | | | | | | | | |
| 144 | | | | | | | | | | | | | |
| 145 | | | | | | | | | | | | | |
| 146 | | | | | | | | | | | | | |
| 147 | | | | | | | | | | | | | |
| 148 | | | | | | | | | | | | | |
| 149 | | | | | | | | | | | | | |
| 150 | | | | | | | | | | | | | |

REVIERPLAN

Nathanmühle

Gablermühle

Applmühle

Saalmühle

Seidlmühle

Neumühle

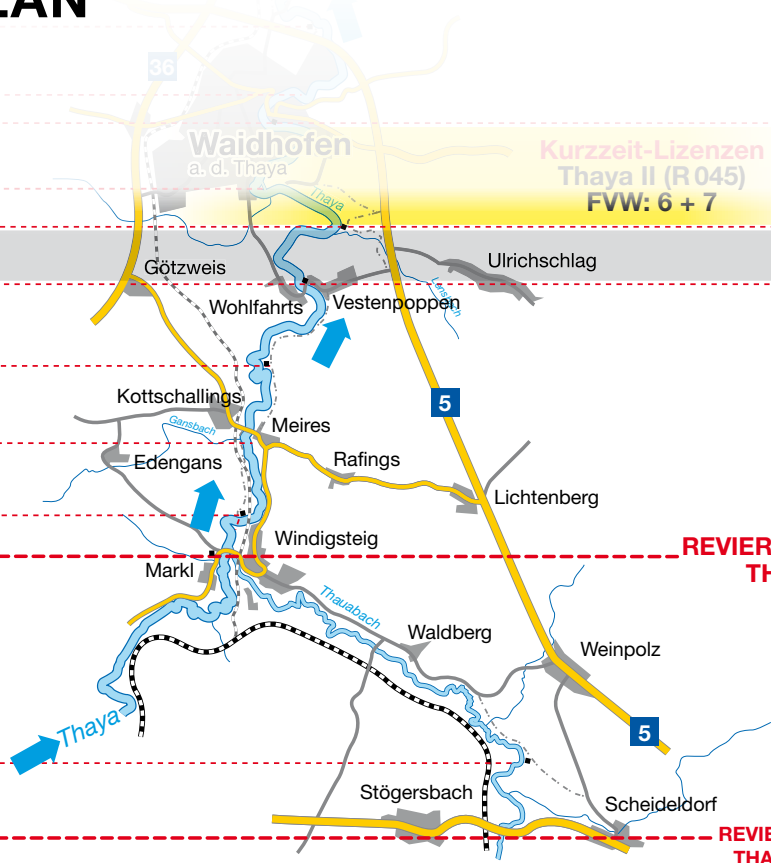
Reifschneider-Mühle

Riemer- (Groß-) Mühle

Marklmühle

Watzlmühle

Straßenbrücke



THAYA II
(R 072)

Kurzzeit-Lizenzen (FVW: 6, 7, 8, 9, 10, 11)
Thaya II (R 045)
FVW: 6 + 7

Privatrevier – nicht befischbar

THAYA I
(R 071)
(FVW: 1, 2, 3, 4 inkl. 21)

REVIERGRENZE
THAYA

+ THAUABACH

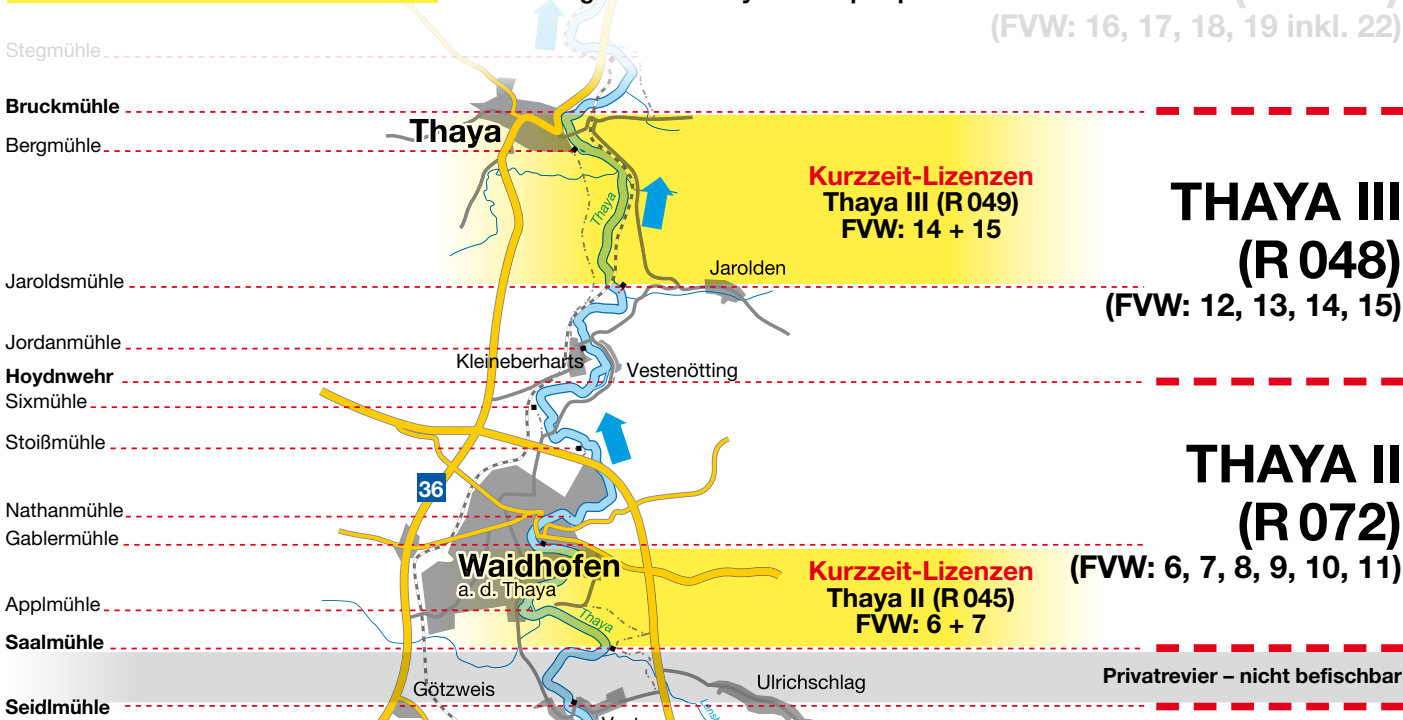
REVIERGRENZE
THAUABACH

— Thayaradweg Waidhofen – Dobersberg – Slavonice. Siehe www.thayaland.at

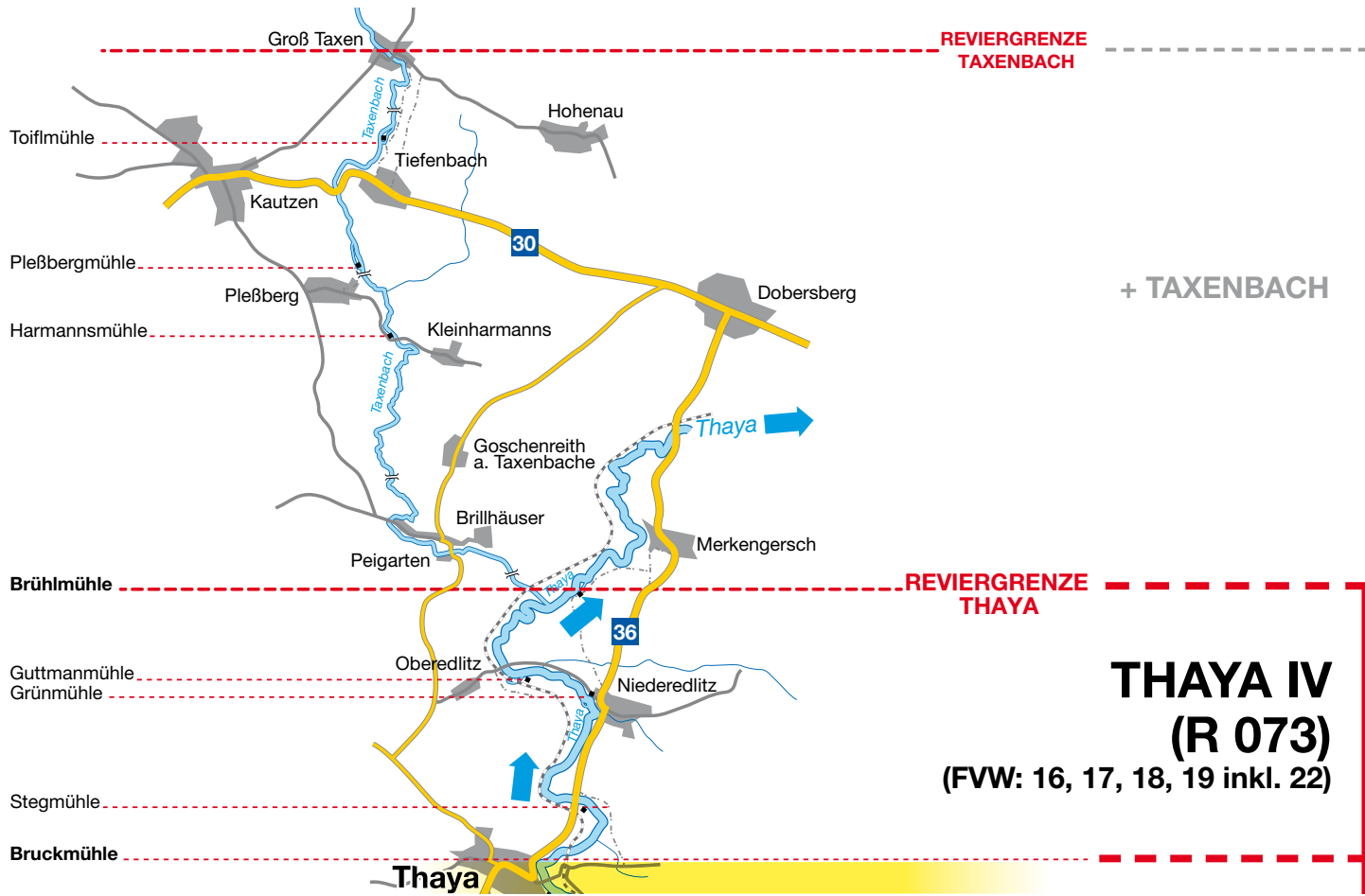
KURZZEIT-LIZENZEN (Achtung: für Kurzzzeitlizenzen nur eingeschränkte Revierabschnitte möglich)

Entweder im Revier Thaya II (ÖFG: R045, FVW: 6 + 7) nur von der Saalmühle bis zur Gablerwehr in der Badgasse in Waidhofen – seitlich des Campingplatzes

oder im Revier Thaya III (ÖFG: R049, FVW: 14 + 15) nur von der Jaroldsmühle bis zur Bruckmühlwehr in der Marktgemeinde Thaya – bei Sportplatz



--- Thayaradweg Waidhofen – Dobersberg – Slavonice. Siehe www.thayaland.at



— Thayaradweg Waidhofen – Dobersberg – Slavonice. Siehe www.thayaland.at

PREISBLATT FÜR FISCHEREILIZENZEN 2024

THAYA I (ÖFG: R071 inkl. R042 / FVW: 1,2,3,4 inkl. 21)

Marklmühlwehr in Markl/Windigsteig bis **Seidlmühlrampe** in Vestenpoppen/Wohlfahrts (inkl. **Thauabach** von der Stögersbacherbrücke der B2 bis zur Mündung in die Thaya bei Windigsteig) (Revierlänge 5.090 m + Thauabach 8.340 m)

Lizenzpreis € 250,-

PRIVATREVIER – keine Gastlizenzen (FVW: 5)

Seidlmühlrampe in Vestenpoppen/Wohlfahrts bis **Saalmühlwehr** in Waidhofen (Revierlänge 1.380 m), **Lizenzpreis € 280,-** (nur für Mitglieder des Fischereivereins Waidhofen/Thaya)

THAYA II (ÖFG: R072 / FVW: 6, 7, 8, 9, 10, 11)

Saalmühlwehr in Waidhofen bis **Hoydnwehr** vor Vestenötting (Revierlänge 6.580 m)

Lizenzpreis € 300,-

THAYA III (ÖFG: R048 / FVW: 12, 13, 14, 15)

Hoydnwehr vor Vestenötting bis **Bruckmühlwehr** in der Marktgemeinde Thaya (Revierlänge 4.360 m)

Lizenzpreis € 290,-

THAYA IV (ÖFG: R073 / FVW: 16, 17, 18, 19 inkl. 22)

Bruckmühlwehr in der Marktgemeinde Thaya bis zur **Brühlmühlwehr** oberhalb Merkengersch (inkl. **Taxenbach** von der Ausmündung des Taxenteiches in Groß Taxen bis zur Einmündung in die Thaya) (Revierlänge 6.770 m + Taxenbach 11.450 m)

Lizenzpreis € 300,-

GENERALLIZENZ

Alle Thaya-Strecken + Thauabach + Taxenbach

(Revierlänge Thaya 22.800 m + Revierlänge Thau- u. Taxenbach 19.790 m). Mit Ausnahme des Unterabschnittes 5 – Privatrevier!
Keine Gastlizenzen – Nicht befischbar

Lizenzpreis € 440,-

KURZZEIT-LIZENZEN (Achtung: für Kurzzeitlizenzen nur eingeschränkte Revierabschnitte möglich)

Entweder im

Revier Thaya II (ÖFG: R045, FVW: 6 + 7) nur von der Saalmühle bis zur Gablerwehr in der Badgasse in Waidhofen – seitlich des Campingplatzes (Revierlänge 2.830 m)

oder im

Revier Thaya III (ÖFG: R049, FVW: 14 + 15) nur von der Jaroldsmühle bei Jarolden bis zur Bruckmühlwehr in der Marktgemeinde Thaya – bei Sportplatz (Revierlänge 2.630 m)

Monatskarte **Lizenzpreis je € 140,-**

Wochenkarte **Lizenzpreis je € 110,-**


FISCHEREIVEREIN
WAIDHOFEN/THAYA



SONNENAUF- UND -UNTERGÄNGE

| Tag | Jänner | | Februar | | März | | April | |
|-----|-----------|-------|---------|-------|----------|-------|----------|-------|
| | auf | unter | auf | unter | auf | unter | auf | unter |
| 1. | 7:50 | 16:16 | 7:29 | 16:58 | 6:41 | 17:44 | 6:39 | 19:30 |
| 5. | 7:50 | 16:20 | 7:23 | 17:05 | 6:33 | 17:51 | 6:30 | 19:36 |
| 10. | 7:49 | 16:26 | 7:16 | 17:13 | 6:23 | 17:58 | 6:21 | 19:43 |
| 15. | 7:45 | 16:33 | 7:09 | 17:21 | 6:14 | 18:05 | 6:10 | 19:50 |
| 20. | 7:42 | 16:40 | 7:00 | 17:29 | 6:03 | 18:12 | 6:01 | 19:58 |
| 25. | 7:37 | 16:48 | 6:51 | 17:37 | 5:53 | 18:20 | 5:52 | 20:04 |
| 30. | 7:32 | 16:55 | | | 6:43* | 19:27 | 5:44 | 20:11 |
| Tag | Mai | | Juni | | Juli | | August | |
| | auf | unter | auf | unter | auf | unter | auf | unter |
| 1. | 5:42 | 20:13 | 5:05 | 20:51 | 5:04 | 21:03 | 5:36 | 20:36 |
| 5. | 5:35 | 20:19 | 5:02 | 20:55 | 5:07 | 21:02 | 5:41 | 20:30 |
| 10. | 5:28 | 20:25 | 5:00 | 20:59 | 5:11 | 20:59 | 5:48 | 20:22 |
| 15. | 5:21 | 20:32 | 5:00 | 21:01 | 5:15 | 20:56 | 5:54 | 20:13 |
| 20. | 5:16 | 20:38 | 5:00 | 21:04 | 5:21 | 20:51 | 6:01 | 20:04 |
| 25. | 5:10 | 20:45 | 5:01 | 21:04 | 5:27 | 20:45 | 6:08 | 19:55 |
| 30. | 5:06 | 20:50 | 5:03 | 21:04 | 5:33 | 20:38 | 6:15 | 19:45 |
| Tag | September | | Oktober | | November | | Dezember | |
| | auf | unter | auf | unter | auf | unter | auf | unter |
| 1. | 6:18 | 19:41 | 6:59 | 18:39 | 6:45 | 16:42 | 7:29 | 16:09 |
| 5. | 6:24 | 19:33 | 7:05 | 18:31 | 6:51 | 16:36 | 7:33 | 16:07 |
| 10. | 6:30 | 19:23 | 7:12 | 18:21 | 6:59 | 16:29 | 7:39 | 16:06 |
| 15. | 6:37 | 19:13 | 7:19 | 18:12 | 7:07 | 16:22 | 7:43 | 16:07 |
| 20. | 6:44 | 19:02 | 7:27 | 18:02 | 7:14 | 16:17 | 7:47 | 16:09 |
| 25. | 6:51 | 18:57 | 7:34 | 17:53 | 7:21 | 16:13 | 7:49 | 16:11 |
| 30. | 6:58 | 18:41 | 6:42* | 16:46 | 7:28 | 16:09 | 7:50 | 16:16 |

* Die Sommerzeit ist berücksichtigt!

JUNGFISCHER-/JUGENDLIZENZEN

Jungfischerlizenz

Für Unmündige bis zum 13. Lebensjahr. Das heißt, ein Unmündiger welcher am Tag der Lizenzlösung 13 Jahre alt ist, bekommt noch die Jungfischerlizenz. Eine Jungfischerlizenz kostet pauschal **€ 90,-**. Die Ausübungsbedingungen für Jungfischer (Ausgabebedingungen, 1 Rute, Fangausmaß) sind aus der Fischereiordnung zu entnehmen.

Laut Lizenzbestimmungen:

1 Rute, Fangmenge 10 Friedfische und 1 Raubfisch.

Jugendlizenz

Für Jugendliche vom 14. (am Tag der Lizenzlösung bereits 14 Jahre alt) bis zum vollendeten 18. Lebensjahr gibt es eine Jugendlizenz mit **50 % Ermäßigung**. Hierbei wird auf einen laut Preisblatt üblichen Lizenzpreis bei Saisonkarten eine Ermäßigung von 50 % gewährt.

Die Jugendlizenz ist vergleichbar mit der normalen Saisonkarte nur das sie um 50 % preisreduziert ist und damit aber auch nur 50 % der üblichen Fangmenge laut Lizenzbestimmungen erlaubt ist.

Es gibt keine Vergünstigungen für Kurzzeitlizenzen wie Wochen- und Monatskarten.






FISCHEREIVerein
WAIDHOFEN/THAYA

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber:
Fischereiverein Waidhofen/Thaya, ZVR Nummer: 630195564
Obmann Günther Gratzl, Waldkirchener Straße 5, 3843 Dobersberg
Tel. 0664/1131145, E-Mail: g.gratzl@a1.net
Homepage: www.fischereiverein-waidhofen.at
Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Günther Gratzl